

# Presse-Information



## **BASF verkauft weltweites Photoinitiatoren-Geschäft an IGM Resins**

- **BASF fokussiert im Bereich Strahlungshärtung auf Technologien für Harze und Additive**
- **Leistungsstarke Photoinitiatoren für Elektronikindustrie bleiben Teil des Portfolios**

BASF hat ihr weltweites Photoinitiatorengeschäft an IGM Resins B.V., Niederlande, einen weltweit tätigen Hersteller und Lieferanten für strahlungshärtende Materialien, verkauft. Leistungsstarke Photoinitiatoren für Kunden in der Elektronikindustrie sind nicht Bestandteil der Transaktion, da die Elektronikindustrie einer der strategischen Schwerpunkte der BASF ist.

Photoinitiatoren werden bei strahlungshärtenden Formulierungen in verschiedenen Branchen eingesetzt. Typische Anwendungsbereiche sind Möbel- und Fußbodenlacke sowie Druckfarben und Verpackungen.

„Durch diese Transaktion wird BASF den Fokus im Bereich Strahlungshärtung auf ihre Harz- und Additiv-Kerntechnologien legen. Darüber hinaus wird BASF die spezifische Nachfrage der Elektronikindustrie weiterhin mit leistungsstarken Photoinitiatoren bedienen“, sagte Dr. Markus Kramer, Leiter des BASF-Unternehmensbereichs Dispersions & Pigments.

Die Transaktion umfasst Geschäftsaktiva wie Technologien, Patente und einen Teil der Marken, Kundenbeziehungen, geschäftsbezogene Verträge sowie einen Produktionsstandort im italienischen Mortara.

29. August 2016  
P286/16  
Wirtschaftspresse:  
Thomas Nonnast  
Telefon: +49 30 206 295 034  
[thomas.nonnast@basf.com](mailto:thomas.nonnast@basf.com)

Fachpresse:  
Dispersions & Pigments  
Jana Goedicke  
Telefon: +49 621 60-28261  
[jana.goedicke@basf.com](mailto:jana.goedicke@basf.com)

BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
Telefon: +49 621 60-0  
<http://www.basf.com>  
Media Relations  
Telefon: +49 621 60-20916  
Telefax: +49 621 60-92693  
[presse.kontakt@basf.com](mailto:presse.kontakt@basf.com)

Der Verkauf des Produktionsstandortes Mortara inklusive der Übernahme aller Mitarbeiter durch den Käufer, wird voraussichtlich unmittelbar nach den Verhandlungen mit den Arbeitnehmervertretern vor Ort abgeschlossen. Weltweit betrifft der Verkauf etwa 120 Mitarbeiter. Beide Parteien haben vereinbart, keine finanziellen Einzelheiten der Akquisition bekanntzugeben.

### **Über den Unternehmensbereich Dispersions & Pigments der BASF**

Der Unternehmensbereich Dispersions & Pigments der BASF entwickelt, produziert und vermarktet weltweit ein Sortiment hochwertiger Pigmente, Harze, Additive und Polymerdispersionen. Diese Rohstoffe kommen in Formulierungen für Lacke und Anstrichmittel, Druck- und Verpackungserzeugnisse, Bauchemikalien, Klebstoffe, Faserbindungen, Kunststoffe, Papier sowie im Bereich der elektronischen Anwendungen wie Displays zum Einsatz. Mit seinem umfassenden Produktportfolio und breiten Branchenkenntnissen bietet der Unternehmensbereich Dispersions & Pigments seinen Kunden innovative und nachhaltige Lösungen und unterstützt sie dabei, ihre Formulierungen voranzubringen. Weitere Informationen zum Unternehmensbereich Dispersions & Pigments erhalten Sie unter <http://www.dispersions-pigments.basf.com>.

### **Über BASF**

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2015 weltweit einen Umsatz von mehr als 70 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).